



Check Liste für den Besuch des Team **NOUE**



Bitte beachtet die 10 goldenen Regeln und füllt die erforderlichen Informationen aus.

Die anhängenden Lieder und Gedichte dürft ihr behalten und auch bei unserem Besuch gerne verwenden. Wir freuen uns immer über Lieder und Gedichte. Auch Bilder und Wunschzettel erhalten wir sehr gerne. Bitte sendet uns die gewünschten



Infos als Text geschrieben bis **2 Wochen** vor dem Besuch per



WhatsApp, Telegram, oder Mail zu!

Bis bald euer



Team **NOUE**



Sinterklaas
Nikolaus



Santa Lui
Weihnachtsmann



Väterchen Frost
Ded Moroz



Die Goldenen Regeln für meinen Besuch auf einer Advents- oder Weihnachtsfeier für Kinder & Erwachsene!

1. Mein Besuch lebt davon, den Kindern oder Erwachsenen eine große Freude zu bereiten. Gerne halte ich bei meinem Besuch einen Smalltalk mit den kleinen und großen Kindern, wobei ich Dinge weiß, die nur ich als Nikolaus oder Santa Claus wissen kann. Diese Infos bitte zeitnah per WhatsApp, TELEGRAM oder per Mail an mich senden! (santa.lui.ncwe@mokipa.de). Sich selbst bitte **NICHT** vergessen!
2. Für die Dauer meines Besuches, hat sich meist ein Zeitraum von **30-45** Minuten bewährt. Der günstigste Zeitpunkt für mein Erscheinen, ist nach dem Essen und vor dem gemütlichen Teil. **(Wenn bei Erwachsenen Alkohol konsumiert wird und dieser dann zu stark wirkt, ist unser Besuch unangebracht!)**
3. Wählen Sie den Raum bitte **NICHT** zu klein, da sonst die Geräuschkulisse zu groß und auch der Raum zu schnell, zu warm wird! Sorgen Sie eventuell für **ausreichende Belüftung!**
4. Nur wenige Personen sollten von meinem Besuch wissen! Nur wenige einweihen und auch **NICHT** verraten, dass es überhaupt eine „Überraschung“ geben wird.
5. Je kleiner die Gruppe desto besser. Sollten mehr als 20-30 Personen teilnehmen, empfiehlt es sich, einige Personen auszuwählen oder mehrere gleichzeitig nach vorne zu bitten. Andernfalls entstehen durch das Nachvornekommen, zu viele Pausen.
6. Bitte schalten Sie Fernseher oder Sprachgesteuerte Assistenten während unseres Besuches aus! Auch andere Geräte die Musik wiedergeben, wie „**Alexa, Google o.ä.**“, bitten wir **abzustellen**. Wir finden es schöner, wenn etwas gemeinsam gesungen wird, dieses darf gerne mit Musik Instrumenten unterstützt werden!
7. Ich als Nikolaus/Santa Claus sollte jedem, der zu mir kommt, **EIN** Präsent Überreichen und sei es nur symbolisch (ein kleiner Schokoladen Nikolaus/Weihnachtsmann genügt). **Nur** wenn es unterschiedliche Geschenke gibt, sollte auf **jedem** der Name gut leserlich stehen oder Sie sollten angereicht werden. Wir verteilen **NICHT** alle Geschenke, da es sonst zu lange dauert und unser Besuch dann zu langweilig werden könnte. (Wir haben ja meist schon alle unter den Weihnachtsbaum oder in die Stiefel/Socken gelegt... 😊)
8. Während unseres Besuches, dürfen gerne Fotos oder Video gemacht werden. Möchten Personen, Kinder oder Erwachsene **NICHT** mit uns fotografiert werden, bitten wir dieses auch **NICHT** zu erzwingen! Gerne sendet uns die schönsten Bilder davon zu. Wir freuen uns!
9. **Zuletzt noch ein gut gemeinter Rat!!** Sind die Kinder ungezogen, frech oder respektlos, oder ist das Betriebsklima schlecht, wird es durch meinen Besuch auch **NICHT** besser, meist wird die aktuelle Stimmung durch mich verstärkt, positiv wie negativ. Ich bin **NICHT** dazu da, die Kinder zu erziehen oder das Betriebsklima wieder zu verbessern! Im Zweifel verschieben Sie mein Erscheinen doch ins nächste Jahr oder überraschen Sie Ihre Lieben im Freundeskreis.

Anwesende Personen (bitte Namen, Alter und Besonderheiten zu den Personen angeben!)

Sendet uns bitte, **bis 2 Wochen vor dem Besuch** eine E-Mail an santa.lui.ncwe@mokipa.de an **01704448815** und schreibt uns, als geschriebenen Text (**Keine abfotografierten Bilder von Zetteln**) ein paar Nette Dinge in Stichpunkten (Bitte keine Romane schreiben...) über die Personen, die wir überraschen sollen. Im Prinzip möchten wir gerade mit den Kindern einen netten „Smalltalk“ halten und nicht belehrend wirken!

Name:

Alter:

Besonderheiten: (bitte KEINE negativen Dinge schreiben!)

z.B. Schule, KiTa, Sportverein, fleißig, fürsorglich, toller Bruder / Schwester / Vater / Mutter / Oma/ Opa usw....

Bitte achtet auf die Regeln, wie sie hier zu finden sind, damit dieser Tag ein schöner, unvergesslicher Tag für uns alle wird. Wir freuen uns schon auf den Besuch bei Euch.

Sollten Fragen sein, stehen wir euch gerne unter

santa.lui.ncwe@mokipa.de

01704448815 über **WhatsApp** oder **Telegram** zur Verfügung.

(Nur Nachrichten KEINE Anrufe)

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn ihr bei unserm Besuch ein paar schöne Bilder macht und uns diese im Anschluss per **WhatsApp**, **Telegram** oder E-Mail senden würdet.

Sollte Ihnen unser Besuch gefallen haben, bitten wir Sie, wenn es Ihnen recht ist, auf unserer Internet Seite **www.mokipa.de** oder **www.weihnachten.christmas** einen Eintrag im Gästebuch zu hinterlassen. Es ist kein Muss, wir würden uns aber sehr freuen. Sie dürfen uns auch gerne in Ihrem Bekannten und Familien Kreis weiterempfehlen.

Da wir das ganze Jahr tätig sind, müssen es nicht immer der **06.12** oder **24.12.** sein an denen wir kommen können...

Weiterhin freuen wir uns über Post von den Kindern. Egal ob Wunschzettel, gemalte Bilder oder gebastelte Dinge. Diese bitte senden an:

Weihnachtsbüro Team , zum Bergwerk 1, 59077 Hamm

www.weihnachten.christmas



Nikolaus Gedichte



Nikolaus, du guter Mann

Nikolaus, du guter Mann, hast einen schönen Mantel an.
Die Knöpfe sind so blank geputzt, dein weißer Bart ist gut gestutzt,
die Stiefel sind so spiegelblank, die Zipfelmütze fein und lang,
die Augenbrauen sind so dicht, so lieb und gut ist dein Gesicht.
Du kamst den weiten Weg von fern, und deine Hände geben gern.
Du weißt, wie alle Kinder sind: Ich glaub, ich war ein braves Kind.
Sonst wärest du ja nicht hier und kämest nicht zu mir.
Du musst dich sicher plagen, den schweren Sack zu tragen.
Drum, lieber Nikolaus, pack ihn doch einfach aus"

Holler boller Rumpelsack

Holler boller Rumpelsack, Niklaus trug sie huckepack,
Weihnachtsnüsse gelb und braun, runzlig punzlig anzuschauen.
knackt die Schale springt der Kern, Weihnachtsnüsse esse ich gern.
komm bald wieder in dies Haus, guter alter Nikolaus.

Nikolausabend

Niklaus, Niklaus, lieber Mann,
Klopf an unsre Türe an!
Wir sind brav, drum bitte schön,
lass den Stecken draußen stehn!
Niklaus, Niklaus, huckepack,
Schenk uns was aus deinem Sack!
Schüttle deine Sachen aus,
Gute Kinder sind im Haus!



Nikolaus Gedichte



Lieber heiliger Nikolaus

Lieber heiliger Nikolaus, komm doch heut in unser Haus,
Lehr uns an die Armen denken, laß uns teilen und verschenken,
Zeig uns, wie man fröhlich gibt, wie man hilft und wie man liebt.

Sankt Nikolaus

Sankt Nikolaus, dich schickt das liebe Christkind schon
vom Himmel auf die stille Erde, den guten Kindern bringst du Lohn
und sagst uns, dass bald Weihnachten werde.
Du stehst am Tor der Segenszeit und stellst ein Licht in dunkle
Tage; du machst der Menschen Herz bereit,
auf dass es froh und laut und weit
dem Krippenkind entgegenschlage.

Wir grüßen dich im ganzen Haus

Wir grüßen Dich im ganzen Haus Du bist der Bischof Nikolaus!
Ein heil'ger Mann von Gott gesandt, wir sehn's an Deinem
Festgewand.

Warst Bischof vor viel hundert Jahren, als noch nicht so viel
Christen waren.

In einer Stadt, gar weit entfernt hast anderen Christ sein gelernt.

Du liebtest alle Menschen sehr was Du besaßest, gabst Du her
an Arme, Kranke und an Sünder, am liebsten waren Dir die Kinder.

Zu ihnen ziehst dich heut noch hin, am liebsten zum
Adventsbeginn.



Nikolaus Gedichte



Knecht Rupprecht (drauß vom Walde)

Von drauß vom Walde komm' ich her; Ich muß euch sagen, es
weihnachtet sehr!

Allüberall auf den Tannenspitzen Sah ich goldene Lichtlein sitzen;
Und droben aus dem Himmelstor
Sah mit großen Augen das Christkind hervor,
Und wie ich so stolcht' durch den finstern Tann,
Da rief's mich mit heller Stimme an:

"Knecht Ruprecht", rief es, "alter Gesell, Hebe die Beine und spute
dich schnell!

Die Kerzen fangen zu brennen an, Das Himmelstor ist aufgetan,
Alt' und Junge sollen nun Von der Jagd des Lebens ruhn;
Und morgen flieg' ich hinab zur Erden, Denn es soll wieder
Weihnachten werden!"

Ich sprach: "O lieber Herre Christ, Meine Reise fast zu Ende ist;
Ich soll nur noch in diese Stadt, Wo's eitel gute Kinder hat." -

"Hast denn das Säcklein auch bei dir?" Ich sprach: "Das Säcklein, das
ist hier;

Denn Äpfel, Nuß und Mandelkern Essen fromme Kinder gern." -

"Hast denn die Rute auch bei dir?" Ich sprach: "Die Rute, die ist hier;
Doch für die Kinder nur, die schlechten, Die trifft sie auf den Teil,
den rechten."

Christkindlein sprach: "So ist es recht; So geh mit Gott, mein treuer
Knecht!"

Von drauß vom Walde komm' ich her; Ich muß euch sagen, es
weihnachtet sehr!

Nun sprecht, wie ich's hierinnen find'! Sind's gute Kind, sind's böse
Kind?



Nikolaus Lieder



Dicke rote Kerzen

1. Dicke rote Kerzen, Tannenzweigenduft, und ein Hauch von Heimlichkeiten liegt jetzt in der Luft. Und das Herz wird weit, macht euch jetzt bereit, bis Weihnachten, bis Weihnachten ist nicht mehr weit.
2. Schneidern, Hämmern, Basteln, überall im Haus. Man begegnet hin und wieder schon dem Nikolaus. Ja, ihr wisst Bescheid, macht euch jetzt bereit, bis Weihnachten, bis Weihnachten ist nicht mehr weit.
3. Lieb verpackte Päckchen überall versteckt und die frisch gebackenen Plätzchen wurden schon entdeckt. Heute hats geschneit, macht euch jetzt bereit, bis Weihnachten, bis Weihnachten ist nicht mehr weit.
4. Menschen finden wieder füreinander Zeit und es klingeln alte Lieder durch die Dunkelheit. Bald ist es so weit, macht euch jetzt bereit, bis Weihnachten, bis Weihnachten ist nicht mehr weit.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür.

Ältere Kinder, bzw. Jugendliche, ergänzen:

Und wenn das fünfte Lichtlein brennt, dann hast du Weihnachten verpennt!



Nikolaus Lieder



Lasst uns froh und munter sein

1. Lasst uns froh und munter sein lasst uns froh und munter sein
und uns recht von Herzen freun! Lustig, lustig, trallerallera! Bald ist
Nikolausabend da,
bald ist Nikolausabend da.

2. Dann stell ich den Teller auf, Nikolaus legt gewiss was drauf.
Lustig, lustig, trallerallera, bald ist Nikolausabend da. bald ist
Nikolausabend da.

3. Wenn ich schlaf, dann träume ich, jetzt bringt Nikolaus was für
mich. Lustig, lustig, trallerallera, nun ist Nikolausabend da. nun ist
Nikolausabend da.

4. Wenn ich aufgestanden bin, lauf ich schnell zum Teller hin.
Lustig, lustig, trallerallera, nun ist Nikolausabend da. nun ist
Nikolausabend da.

5. Nikolaus ist ein braver Mann, dem man nicht genug danken
kann. Lustig, lustig, trallerallera, heut war Nikolausabend da. heut
war Nikolausabend da.



Nikolaus Lieder



Nikolaus komm in unser Haus

1. Nikolaus komm in unser Haus, pack die großen Taschen aus.

Refrain: Lustig, lustig, trallerallera! Heut ist Nikolaus Abend da,
heut ist Nikolaus Abend da.

2. Stell das Pferdchen unter den Tisch, dass es Heu und Hafer
frisst.

Refrain: Lustig, lustig, trallerallera! Heut ist Nikolaus Abend da,
heut ist Nikolaus Abend da.

3. Heu und Hafer frisst es nicht, Zuckerplätzchen kriegt es nicht.

Refrain: Lustig, lustig, trallerallera! Heut ist Nikolaus Abend da,
heut ist Nikolaus Abend da. Heut ist Nikolaus Abend da, heut ist
Nikolaus Abend da.



Neue





Nikolaus Lieder



Guten Tag, ich bin der Nikolaus

1. Guten Tag, ich bin der Nikolaus.

Guten Tag, guten Tag. Guten Tag, guten Tag.
Mit dem Sack geh ich von Haus zu Haus.
Guten Tag, guten Tag. Guten Tag, guten Tag.
Es gibt viel zu tun, es gibt viel zu tun,
ich hab' keine Zeit, mich auszuruhn.

2. Guten Tag, ich bin der Nikolaus.

Guten Tag, guten Tag. Guten Tag, guten Tag.
Wie der Wind zieh ich durch's ganze Land.
Wie der Wind, wie der Wind. Wie der Wind, wie der Wind.
Und am liebsten bleib´ich unerkannt,
wie der Wind, wie der Wind, wie der Wind, wie der Wind.
Stellt die Stiefel raus, stellt die Stiefel raus,
und dann freut Euch auf den Nikolaus!

3. Guten Tag, ich bin der Nikolaus.

Guten Tag, guten Tag. Guten Tag, guten Tag.
Heute Nacht, wenn alle schlafen gehn,
heute Nacht, heute Nacht, heute Nacht, heute Nacht,
könnt ihr mich in euren Träumen sehen,
heute Nacht, heute Nacht, heute Nacht, heute Nacht.
Bis der Morgen graut, bis der Morgen graut,
und ihr fröhlich in die Stiefel schaut.



Nikolaus Lieder



Sei begrüßt lieber Nikolaus

1. Der Nikolaus ist hier, schon klopft es an der Tür.

Wir rufen laut: Herein!

Da tritt er bei uns ein.

Sei begrüßt lieber Nikolaus!

**Wieder gehst du von Haus zu Haus alle Kinder lieben dich
warten schon und freuen sich.**

**Teilst du dann deine Gaben aus Danke schön, danke schön, lieber
Nikolaus.**

2. Der Nikolaus ist hier, hat jemand Angst vor mir?

Wir rufen ganz laut: Nein Da komm ich gern herein!

Sei begrüßt...

**3. Du bist ein lieber Mann das sieht dir jeder an
siehst wie ein Bischof aus, wie Bischof Nikolaus.**

Sei begrüßt...

**4. Musst du dann weiter gehen und sagst: Auf Wiedersehen
gehen wir mit bis zur Tür und alle winken dir.**

Sei begrüßt...



Weihnachtsgedichte



Christkind

Denkt euch, ich habe das Christkind gesehen! Es kam aus dem Walde,
das Mützchen voll Schnee, mit rotgefrorenem Näschen.

Die kleinen Hände taten ihm weh, denn es trug einen Sack, der war
gar schwer, schleppte und polterte hinter ihm her.

Was drin war, möchtet ihr wissen? Ihre Nase weise, ihr Schelmenpack
denkt ihr, er wäre offen der Sack? Zugebunden bis oben hin! Doch
war gewiss etwas Schönes drin! Es roch so nach Äpfeln und Nüssen!

Einmal im Jahr wenn. . .

Wenn Kerzen brennen, Feuer knistern, Wärme in Gedanken nistet,
Wenn Kinder ihre Wünsche listen, Heute schon von morgen flüstern.

Wenn alles plötzlich möglich scheint, Die Welt im Glanz und Duft
vereint, Wenn jeder einmal kurz verweilt, und denkt an anderer Freud
und Leid.

Dann naht sich bald die Weihnachtszeit, sei sie gesegnet und
verschneit.



Neue





Weihnachtsgedichte



Ein Fest für die Familie

Sie kommen zusammen aus aller Welt,
der Heilige Abend zusammenhält.

Wenn der erste Advent vor der Türe steht,
ein romantischer Wind durch die Gassen fegt.

Familien werden wieder vereint,
es wird gegessen, gelacht und auch geweint.

Woche für Woche eine Kerze mehr,
auf das Weihnachtsfest freuen wir uns so sehr.
Die wichtigen Dinge kehren ins Blickfeld zurück,
bald ist es da, das vollkommene Glück

Sanfter Weihnachtsmann

Der Weihnachtsmann, eine alte und große Gestalt,
eilt, wo er kann, ist fernab von jeglicher Gewalt.

Er ist gütig, friedlich und nett, auch weise, gerecht und klug
sowie magisch, schnell und adrett und beliebt ist er genug.

Liebe Kinder, seid artig, brav und lieb, dann macht er glücklich eure
Herzen, die kleinen, mit freudig' Dingen, die er sich aufschrieb,
wie Sachen aus einem Stoff, dem gänzlich feinen.

Hört ihr seine Glocke läuten, blickt schnell hinaus!

So spricht er mit allen Leuten, an jedem Haus.



Weihnachtsgedichte



Der kleine Weihnachtself

Der kleine Weihnachtself trägt zu seinem Meister
das letzte Geschenk durch's Tal der guten Geister.

Plötzlich treibt ihn schnell der Wind hinfort,
dass er betritt einen dunklen Ort.

„Ich will hier weg, muss pünktlich sein“,
ruft er in seiner schlimmen Pein.

Da erscheint ein Geist, ein guter gar,
und trägt den Elf fort, wie wunderbar.

Der Elf kommt pünktlich zum Weihnachtsmann,
der Geist rettet Weihnachten sodann.

Es spricht der Weihnachtsmann ganz freundlich:
„Als Dank ist dieses Geschenk für dich.“

Da freut sich der Geist ganz groß; der Weihnachtsmann zog nun los.

Heiligabend

Endlich ist es jetzt soweit wir warten schon seit Ewigkeiten
auf Geschenke, Freude, Heiterkeit und auf leckre Köstlichkeiten.
Nun öffnet Papa schnell die Tür zu den warmen, duftenden Stuben,
helles Licht empfanget uns der Tannenbaum ist eine Zier!
Reich geschmückt mit Kerzen und mit Kügelein darunter bunt und
fein verpackt die Geschenk' von Mama, Papa, Omilein.
Hör nur wie die Englein jubeln, hör nur wie es freudig knackt!



Weihnachtslieder



Am Weihnachtsbaume...

1. Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen, Wie glänzt er festlich, lieb und mild, Als spräch' er: wollt in mir erkennen Getreuer Hoffnung stilles Bild.
2. Die Kinder stehn mit hellen Blicken, Das Auge lacht, es lacht das Herz; O fröhlich', seliges Entzücken! Die Alten schauen himmelwärts.
3. Zwei Engel sind hereingetreten, Kein Auge hat sie kommen sehn, Sie gehn zum Weihnachtstisch und beten, Und wenden wieder sich und gehn:

O du fröhliche

1. O du fröhliche, O du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ward geboren: Freue, freue dich, O Christenheit!
2. O du fröhliche, O du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, O Christenheit!
3. O du fröhliche, O du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, O Christenheit!



Weihnachtslieder



O Tannenbaum

1. O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter! Du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein, auch im Winter, wenn es schneit. O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine Blätter!
2. O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen! Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit ein Baum von dir mich hoch erfreut! O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen!
3. O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren: Die Hoffnung und Beständigkeit gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit, o Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren

Stille Nacht

1. Stille Nacht! Heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute hoch heilige Paar. "Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh', schlaf in himmlischer Ruh'!"
2. Stille Nacht! Heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht lieb' aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund': Jesus in deiner Geburt. Jesus in deiner Geburt.
3. Stille Nacht, heilige Nacht, Hirten erst kundgemacht! durch der Engel Halleluja tönt es laut von Ferne und Nah: Jesus, der Retter ist da! Jesus, der Retter ist da



Weihnachtslieder



Alle Jahre wieder Songtext

1. Alle Jahre wieder Kommt das Christuskind
Auf die Erde nieder Wo wir Menschen sind
2. Kehrt mit seinem Segen Ein in jedes Haus
Geht auf allen Wegen Mit uns ein und aus
3. Steht auch mir zu Seite Still und unerkannt
Dass es treu mich läute An der lieben Hand

Ihr Kinderlein kommet. . .

1. Ihr Kinderlein, kommet O, kommet doch all Zur Krippe her
kommet In Bethlehems Stall Und seht was in dieser Hochheiligen
Nacht Der Vater im Himmel Für Freude uns macht
2. O, seht in der Krippe Im nächtlichen Stall Seht hier bei des Lichtes
Hellglänzendem Strahl in reinlichen Windeln Das himmlische Kind
Viel schöner und holder Als Engel es sind
3. Da liegt es, das Kindlein Auf Heu und auf Stroh Maria und Josef
Betrachten es froh Die redlichen Hirten Knien betend davor Hoch
oben schwebt jubelnd Der Engel ein Chor
4. O, beugt wie die Hirten Anbetend die Knie Erhebet die Hände
Und danket wie sie Stimmt freudig ihr Kinder Wer wollt sich nicht
freu'n? Stimmt freudig zum Jubel Der Engel mit ein



Weihnachtslieder

Last Christmas



1. Last Christmas, I gave you my heart But the very next day, you gave it away This year, to save me from tears I'll give it to someone special

Ref.: Last Christmas, I gave you my heart But the very next day, you gave it away (you gave it away) This year, to save me from tears I'll give it to someone special (special)

2. Once bitten and twice shy I keep my distance, but you still catch my eye Tell me, baby, do you recognize me? Well, it's been a year, it doesn't surprise me

"Merry Christmas," I wrapped it up and sent it With a note saying "I love you," I meant it Now I know what a fool I've been But if you kissed me now, I know you'd fool me again

Ref.: Last Christmas, 2 mal

Oh
Oh, oh, baby



3. A crowded room, friends with tired eyes I'm hiding from you and your soul of ice My God, I thought you were someone to rely on Me? I guess I was a shoulder to cry



Weihnachtslieder



Last Christmas

**4. My God, I thought you were someone to rely on Me? I guess I was
a shoulder to cry on A face on a lover with a fire in his heart A man
under cover but you tore me apart Ooh, ooh, now I've found a real
love You'll never fool me again**

Ref.: Last Christmas, 2 mal

A face on a lover with a fire in his heart (I gave you mine)

**A man under cover, but you tore him apart Maybe next year, we'll
give it to someone I'll give it to someone special (special!)**

So long!

Übersetzung:

Letzte Weihnachten schenkte ich dir mein Herz, Aber gleich am nächsten Tag warfst du es fort
Dieses Jahr erspare ich mir die Tränen Und werde es jemand Besonderem schenken.

[2x]

Ein gebranntes Kind scheut das Feuer Ich halte Abstand aber du bist immer noch ein Blickfang für mich
Sag mir Baby erkennst du mich Gut, es ist ein Jahr her, das überrascht mich nicht.

"Frohe Weihnachten" Ich wickelte es ein und verschickte es Mit einer Botschaft die lautet Ich liebe dich
Das meinte ich Jetzt weiß ich, welch ein Narr ich gewesen bin. Aber wenn du mich jetzt küsstest, weiss ich
Du würdest mich wieder zum Narren halten

[Refrain, 2x]

Ooohhhh

Oh oh Baby,

Ein voller Raum, Freunde mit müden Augen. Ich verstecke' mich vor dir mit deiner Seele aus Eis.

Mein Gott, ich dachte, du wärest jemand dem man vertraut Ich? Ich vermute ich war eine Schulter zum
Ausweinen Ein Gesicht eines Liebhabers mit glühendem Herzen Ein Mann im Geheimen aber du hast mich
zurückgewiesen Ooh, ooh jetzt habe ich eine wahre Liebe gefunden Du wirst mich nicht nochmal zum
Narren halten

[Refrain, 2x]

Ein Gesicht eines Liebhabers mit glühendem Herzen (Ich gab dir meines) Ein Mann im Geheimen aber du
hast ihn zurückgewiesen Vielleicht nächstes Jahr werden wir es jemandem schenken Ich werde es jemand
Besonderem schenken Jemand Besonderem. Bis dahin



Weihnachtslieder



Mos Craciun cu plete dalbe

1. Mos Craciun cu plete dalbe, A sosit de prin nemeti. Si aduce dariuri multe, La fetite si baieti

Mos Craciun, Mos Craciun

2. Din bratani se provesteste, Ca-n toti anii negresit, Mos Craciun pribeag soseste, Niciodata n-a lipsit

Mos Craciun, Mos Craciun

3. Mos Craciun cu plete dalbe, Inccotro vrei s-o apuci, Ti-as canta Flrile dalbe, De la noi sa nu te duci!

Mos Craciun, Mos Craciun!



Übersetzung:

1. Weihnachtsmann mit weißen Haaren, Es kam aus Nemiti, Und es bringt viele Geschenke mit sich Bei Mädchen und Jungen.

Weihnachtsmann, Weihnachtsmann.

2. Von den Ältesten heißt es: Wie in allen Jahren, sicher Der wandernde Weihnachtsmann kommt Er hat nie gefehlt.

Weihnachtsmann, Weihnachtsmann.

3. Weihnachtsmann mit weißen Haaren, Wo willst du hin? Ich würde dir die weißen Blumen singen, Gehen Sie nicht von uns weg.

Weihnachtsmann, Weihnachtsmann!



Weihnachtslieder



In der Weihnachtsbäckerei

In der Weihnachtsbäckerei, Gibt es manche Leckerei, Zwischen Mehl und Milch, Macht so mancher Knilch, Eine riesengroße Kleckerei, In der Weihnachtsbäckerei, In der Weihnachtsbäckerei

1. Wo ist das Rezept geblieben Von den Plätzchen, die wir lieben?
Wer hat das Rezept verschleppt? "Ich nicht" "Du vielleicht?" "Ich auch nicht"

2. Na, dann müssen wir es packen Einfach frei nach Schnauze backen
Schmeißt den Ofen an (oh ja) Und ran



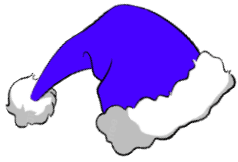
Ref.: In der Weihnachtsbäckerei...

3. Brauchen wir nicht Schokolade, Honig, Nüsse und Succade, Und ein bisschen Zimt?, Das stimmt. Butter, Mehl und Milch verrühren,
Zwischendurch einmal probieren, Und dann kommt das Ei (pass auf) Vorbei

Ref.: In der Weihnachtsbäckerei...

4. Bitte mal zur Seite treten, Denn wir brauchen Platz zum kneten,
Sind die Finger rein? Du Schwein! Sind die Plätzchen, die wir stechen
Erstmal auf den Ofenblechen, Warten wir gespannt.....
Verbrannt!!!

Ref.: In der Weihnachtsbäckerei...



Schneegedichte



Winter

Ein weißes Feld, ein stilles Feld. Aus veilchenblauer Wolkenwand
hob hinten, fern am Horizont, sich sacht des Mondes roter Rand.

Und hob sich ganz heraus und stand bald eine runde Scheibe da,
In düstrer Glut. Und durch das Feld klang einer Krähe heisres Krah.

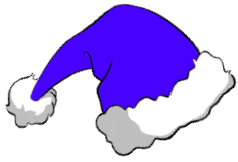
Gespentisch durch die Winternacht der große dunkle Vogel glitt,
und unten huschte durch den Schnee
sein schwarzer Schatten lautlos mit.

Winternacht

Wie ist so herrlich die Winternacht,
Es glänzt der Mond in voller Pracht
Mit den silbernen Sternen am Himmelszelt.

Es zieht der Frost durch Wald und Feld
Und überspinnet jedes Reis Und alle Halme silberweiß.
Er hauchet über dem See und im Nu,
Noch eh` wir`s denken, friert er zu.

So hat der Winter auch unser gedacht Und über Nacht uns Freude
gebracht. Nun wollen wir auch dem Winter nicht grollen
Und ihm auch Lieder des Dankens zollen.



Schneegedichte

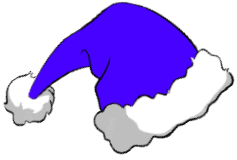


Winterlust

Wohin man schaut, nur Schnee und Eis,
Der Himmel grau, die Erde weiß;
Hei, wie der Wind so lustig pfeift,
Hei, wie er in die Backen kneift,
Doch meint er's mit den Leuten gut,
Erfrischt und stärkt, macht frohen Mut.
Ihr Stubenhocker, schämet euch,
Kommt nur heraus, tut es uns gleich.
Bei Wind und Schnee auf glatter Bahn,
Da hebt erst recht der Jubel an!

Die hohen Tannen atmen heiser

Die hohen Tannen atmen heiser
im Winterschnee, und bauschiger
schmiegt sich sein Glanz um alle Reiser.
Die weißen Wege werden leiser,
die trauten Stuben lauschiger.
Da singt die Uhr, die Kinder zittern:
Im grünen Ofen kracht ein Scheit
und stürzt in lichten Lohgewittern, –
und draußen wächst im Flockenflittern
der weiße Tag zur Ewigkeit.



Schneegedichte



Alles still!

Alles still! Es tanzt den Reigen, Mondenstrahl in Wald und Flur,
Und darüber thront das Schweigen, Und der Winterhimmel nur.

Alles still! Vergeblich lauschet, Man der Krähe heisrem Schrei.
Keiner Fichte Wipfel rauschet, Und kein Bächlein summt vorbei.

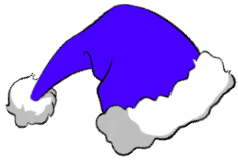
Alles still! Die Dorfeshütten, Sind wie Gräber anzusehn,
Die, von Schnee bedeckt, inmitten, Eines weiten Friedhofs stehn.

Alles still! Nichts hör ich klopfen, Als mein Herze durch die Nacht
Heiße Tränen niedertropfen, Auf die kalte Winterpracht.

Im Winterboden schläft, ein Blumenkeim...

Im Winterboden schläft, ein Blumenkeim,
Der Schmetterling, der einst um Busch und Hügel
In Frühlingsnächten wiegt den samtne Flügel;
Nie soll er kosten deinen Honigseim.

Wer aber weiß, ob nicht sein zarter Geist,
Wenn jede Zier des Sommers hingesunken,
Dereinst, von deinem leisen Dufte trunken,
Mir unsichtbar, dich blühende umkreist?



Schneelieder



In Leise rieselt der Schnee

1. Leise rieselt der Schnee, still und starr liegt der See,
weihnachtlich glänzet der Wald: Freue dich, Christkind kommt bald!
2. In den Herzen wirts warm, still schweigt Kummer und Harm,
Sorge des Lebens verhallt: Freue dich, Christkind kommt bald!
3. Bald ist heilige Nacht, Chor der Engel erwacht,
hört nur wie lieblich es schallt: Freue dich, Christkind kommt bald!

Schneeflocken-Walzer

Tanze, tanze, kleine Flocke, wiege dich hin und her;
Flieg im Wind und lass dich tragen Durch das Wolkenmeer.

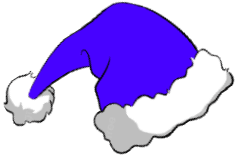
Refrain:

Dum-di-del-dei-da, Dum-di-del-dei-da, schau nur wie es schneit!
Dum-di-del-dei-da, Dum-di-del-dei-da, schön ist die Winterzeit!

Schwebe, schwebe, kleine Flocke, zu uns herab ganz leis;
mach mit allen deinen Freunden Wald und Felder weiß.

Refrain:

Dum-di-del-dei-da, Dum-di-del-dei-da, schau nur wie es schneit!
Dum-di-del-dei-da, Dum-di-del-dei-da, schön ist die Winterzeit!



Schneelieder



Es schneit

Es schneit, es schneit, Kommt alle aus dem Haus, Die Welt, die Welt sieht wie gepudert aus. Es schneit, es schneit, Das müsst ihr einfach sehn, Kommt mit, kommt mit, Wir wollen rodeln gehn

1. Wir laufen durch die weiße Pracht, Und machen eine Schneeballschlacht, Aber bitte nicht mitten ins Gesicht

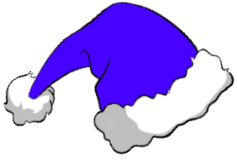
Ref.: Es schneit,.....

2. Wir holen unsre Schlitten raus, Und laufen in den Wald hinaus Und dann bauen wir, Den Schneemann vor der Tür

Ref.: Es schneit,.....

3. Aus grau wird weiß, aus laut wird leis, Die Welt wird zugedeckt Und von der Frühlingssonne, Wird sie wieder aufgeweckt

Ref.: Es schneit,..... 2 mal
Es schneit, es schneit, es schneit



Schneelieder

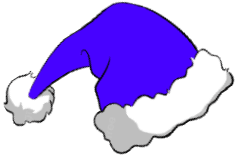


Das alte ist vergangen, das neue angefangen

1. Das alte ist vergangen, das neue angefangen.
Glück zu, Glück zu, zum neuen Jahr!
2. Das alte lasst uns schließen, das neue freundlich grüßen.
Glück zu, Glück zu, zum neuen Jahr!
3. Es bringt dir Heil und Segen, viel Freuden allerwegen.
Glück zu, Glück zu, zum neuen Jahr!
4. Frisch auf zu neuen Taten, hilf Gott, dass sie geraten.
Glück zu, Glück zu, zum neuen Jahr!

Schneeflöckchen, Weißröckchen

1. Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit?
Du wohnst in den Wolken, dein Weg ist so weit.
2. Komm setz dich ans Fenster, du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter, wir haben dich gern.
3. Schneeflöckchen, du deckst uns die Blümelein zu,
dann schlafen sie sicher in himmlischer Ruh'.
4. Schneeflöckchen, Weißröckchen, komm zu uns ins Tal.
Dann bau'n wir den Schneemann und werfen den Ball.



Schneelieder



A, a, a, der Winter, der ist da

1. A, a, a, der Winter, der ist da! Herbst und Sommer sind vergangen, Winter, der hat angefangen. A, a, a, der Winter, der ist da!
2. E, e, e, er bringt uns Eis und Schnee, malt uns gar zum Zeitvertreiben Blumen an die Fensterscheiben. E, e, e, er bringt uns Eis und Schnee,
3. I, i, i, vergiss die Armen nie! Wenn du liegst in warmen Kissen, denk an die, die frieren müssen. I, i, i, vergiss die Armen nie!
4. O, o, o, wie sind wir Kinder froh! Sehen jede Nacht im Traume Uns schon unterm Weihnachtsbaume. O, o, o, wie sind wir Kinder froh!
5. U, u, u, jetzt weiß ich, was ich tu! Hol' den Schlitten aus dem Keller,
und dann fahr' ich immer schneller. U, u, u, jetzt weiß ich, was ich tu!

A B C, die Katze lief im Schnee.

1. A B C, die Katze lief im Schnee. Und als sie dann nach Hause kam, da hatt' sie weiße Stiefel an. O, jemine, die Katze lief im Schnee.
2. A B C, die Katze lief zur Höh. Sie leckt ihr kaltes Pfötchen rein und putzt sich auch die Stiefelein und ging nicht mehr im Schnee.